

Format

PICA3 / StZ, UF	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
012	008B	N	Nutzungskennzeichen	079	
-ohne-	\$a	J	1. Code		\$u
;	\$a	J	2. und weitere Codes		\$u

Validierung

Das Feld 012 ist fakultativ und nicht wiederholbar. Nur die im Feldverzeichnis angegebenen Inhalte sind zugelassen.

Inhalt

Das Feld 012 enthält Nutzungskennzeichen in normierter Form, welche die tatsächliche Verwendung des Datensatzes anzeigen.

Nutzungskennzeichen, die den Titelbestand der Deutschen Nationalbibliothek (außer DEA und DBSM) und der Zeitschriftendatenbank betreffen, werden maschinell vergeben.

Nutzungskennzeichen des DEA, des DBSM und der Provenienzerschließung werden manuell in der GND gesetzt.

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

\$a bzw. -ohne-: Nutzungskennzeichen

Das erste Nutzungskennzeichen wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Weitere Teilbestandskennzeichen werden mit dem Deskriptionszeichen „;“ (Semikolon) erfasst.

Folgende Codes können als Nutzungskennzeichen verwendet werden:

Code	Entitätentyp
e	Verwendet im Deutschen Exilarchiv (DEA)
h	Verwendet in der Provenienzerschließung
k	Verwendet in Kalliope
m	Verwendet im Deutschen Musikarchiv (DMA) und der Musikalien- und Tonträgersammlung DBL

Code	Entitätentyp
o	Verwendet im Deutschen Buch- und Schriftmuseum (DBSM)
r	Verwendet für Drucker und Verleger bis 1850 (Sammlung Alte Drucke)
v	Verwendet in der Formalerschließung der Deutschen Nationalbibliothek (DNB)
w	Verwendet in der Sacherschließung der Deutschen Nationalbibliothek (DNB)
z	Verwendet in der Zeitschriftendatenbank (ZDB)

Beispiele:

012 v

012 v;w;m

Befugnisse zur Feldbelegung

Satzarten Tb, Tf, Tg, Tn, Tp, Tu:

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen oder korrigieren.

Satzart Ts:

Anwender der Sacherschließung können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen oder korrigieren.